

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung

**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 72 (1968)

**Heft:** 1-2

**Artikel:** Dies sah ich heut am Strauch im Schnee

**Autor:** Hiltbrunner, Hermann

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-317335>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Dies sah ich heut am Strauch im Schnee*

*Dies sah ich heut am Strauch im Schnee,  
Im Buschwerk am gefrorenen See:  
Der Winter ist nicht Grab und Tod,  
Nicht Stillstand oder Hungersnot;  
Was Ruhe scheint, ist Vorbereitung  
Und Selbstbesinnung, Knospenweitung.*

*Um Weide, Birke, Haselstrauch  
Webt noch im Frost ein warmer Hauch;  
Ein Lichtstrahl nur — und sehet her:  
Kein Monat ist an Blumen leer!  
Längst eh das letzte Blatt verloren,  
War Keim und Knospe neu geboren.*

*Ich kann — ihr mögt es Blindheit nennen —  
Im Tod selbst keinen Tod erkennen.*

Hermann Hiltbrunner

Das Bild der Titelseite und das Gedicht stammen aus dem Bändchen «Erfüllter Jahrestraum». Das Klischee wurde uns in freundlicher Weise durch den Aldus Manutius Verlag, Zürich, überlassen.